

Im Zeichen von Natur und Holz

Junge Wirtschaft traf sich zum Thema „Wirtschaft.Tourismus.Nationalpark“ in Rosenau

Ein Runder Tisch der Jungunternehmerlounge, organisiert von der Jungen Wirtschaft, fand bei der Firma Rohol GmbH in Rosenau statt.

ROSENAU (sta). Die Firma Rohol GmbH mit etwa 180 Arbeitsplätzen ist in der Region ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Die Kleingruppenführungen durch den Betrieb, durchgeführt von Rohol-Mitarbeitern, bot eine exklusive Gelegenheit, mehr Informationen über Produktion und Unternehmen zu erhalten als üblich. „Die Rohol ist mit der Pyhrn-Priel-Region stark verwurzelt. Viele Besucher aus dem Bezirk waren über die eingesetzten Techniken und notwendigen Arbeitsschritte sehr erstaunt“, freut sich JW-Bezirksvorsitzender Rainer Ramsebner über die JW-Jungunternehmer-



Tourismusdirektor Thomas Scholl, Hannes Schmid (JW-Ortsansprechpartner Roßleithen), Anton Stöckl, Birgit Stöckl, Rainer Ramsebner (JW-Bezirksvorsitzender), Raimund Seebacher (JW-Regionsvorsitzender Pyhrn-Priel), Nationalparkdirektor Erich Mayrhofer, WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller.

Foto: WKO

lounge. Firmenchef Anton Stöckl: „Wir können uns auch mit der Modebranche vergleichen, weil wir immer darauf achten müssen, welche Holzarten gerade trendy sind.“ Die Rohol GmbH ist österreichweit einzigartig. Es ist nämlich das einzige Unterneh-

men, das Furniere produziert. Beim anschließenden „Round Table“ wurde über die mögliche zukünftige, noch bessere Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Tourismus und Nationalpark intensiv diskutiert. WKO-Obmann Klaus Aitzetmüller forderte auf,

mehr aus dem Nationalpark für die Region zu machen. Der neue Tourismusdirektor Thomas Scholl betonte, dass er im Nationalparkangebot ein tolles Produkt für die Gäste sähe, die zunehmend die Natur zum Schwerpunkt ihres Urlaubs machen.